

K 5400; Nr. 306, Schale mit Untertasse, Maler Karl Herzer, und Joh. Teufel, K 10.000; Nr. 307, Schale mit Untertasse, Maler Josef Geyer, K 10.000; Nr. 308, Schale mit Untertasse, 1818, K 6400; Nr. 309, Schale mit Untertasse, Bild Palais Erzherzog Karl in Baden, K 4400; Nr. 310, Schale mit Untertasse, Maler Karl Bittner, K 5500; Nr. 311, Schale mit Untertasse, Maler Gment, K 10.500; Delft. Nr. 312, Vase mit Deckel, K 44.000.

Arbeiten in Gold, Silber, Bronze, Uhren usw. Nr. 313, Goldemaidose, K 70.000; Nr. 314, Desgl., K 100.000; Nr. 315, Desgl., K 100.000; Nr. 316, Goldemail-Taschenuhr, K 80.000; Nr. 317, Goldemail-Eierbecher, K 3000; Nr. 318, Goldemail-Carnet, K 12.500; Nr. 319, Silbernes Kruzifix, K 3800; Nr. 320, Silberner Henkelkrug, K 39.000; Nr. 321, Silberner Becher, K 4600; Nr. 322, Silbernes Reisebesteck, K 1800; Nr. 323, Silberner Becher, K 3000; Nr. 324, Silberne Spärbüchse, K 7600; Nr. 325, Silberne Schraubenflasche, K 26.000; Nr. 326, Silberner Becher, K 6200; Nr. 327, Desgl., K 4400; Nr. 328, Silberner Pfau, K 22.000; Nr. 329, Silberne Monstranze, K 7000; Nr. 336, Silberner Kelch, K 11.500; Nr. 331, Silberne Hostienbüchse, K 7000; Nr. 332, Ein Paar silberne Leuchter, K 5400; Nr. 333, Silberne, dreiarmlige Girandole, K 16.400; Nr. 334, Pallas Athene, Bronze, K 13.500; Nr. 335, Hygiea, Bronze, K 12.500; Nr. 336, Herkules, auf seine Keule gestützt, Bronze, K 13.000; Nr. 337, Herkules mit Löwenhaut um den rechten Arm, Bronze, K 8000; Nr. 338, Herkules in der lernäischen Löwenhaut, K 9200; Nr. 339, Herkules, um den linken Arm die Löwenhaut, K 26.000; Nr. 340, Ein paar vergoldete Bronzestüben, K 9500; Nr. 341, Bronzemedaille, Avers Porträt des Knaben Antonius Pius Augustus, K 2100; Nr. 342, Markgraf Johann Ludwig Pallavicini, Bronzemedaille, K 3300; Nr. 343, Herzogin Cloelia Grilla von Genua, Bronzemedaille, K 1700; Nr. 344, Standuhr, Bronze, Französisch, um 1810, K 58.000; Nr. 345, Marmorstanduhr, Französisch, um 1790, K 32.000; Nr. 346, Standuhr, Alabaster, Wien, um 1780, K 9000; Nr. 347, Standuhr, Franz Heckel, Wien, K 31.000; Nr. 348, Standuhr, Paris, um 1780, K 49.000; Nr. 349, Kassette in vergoldeter Empire-Bronze mit Aquarellen, Wien, um 1820, K 34.000; Nr. 350, Runde Schildpattdose, K 5000; Nr. 451, Runde Schildpattdose, Französisch, um 1790, K 4200; Nr. 352, Schildpattdose, Französisch, um 1800, K 18.500; Nr. 353, Schildpattäschchen, K 3200; Nr. 354, Blasebalg, Boulearbeit, Französisch, um 1730, K 9000; Nr. 355, Perlmutterdose, Französisch, um 1760, K 2900; Nr. 356, Desgl., K 3400; Nr. 357, Perlmutternecessaire, Französisch, um 1760, K 6000; Nr. 358, Necessaire, Elfenbein, Französisch, um 1760, K 6000; Nr. 359, Susanna und die beiden Alten, K 36.000; Nr. 360, Kupferemailflakon, Battersea, um 1780, K 2.000; Nr. 361, Kupferemaildose, Arbeit von Dinglinger, K 6100.

Holzplastiken und Möbel. Nr. 362, Christus, sein Kreuz tragend, Tirol, 1750, K 13.500; Nr. 363, Christus mit der Dornenkrone, Tirol, um 1780, K 17.500; Nr. 364, Das sechste und siebente Gebot, und Nr. 365, Das neunte und zehnte Gebot, Fränkisch, um 1520, K 190.000; Nr. 366, Hl. Maria, Holzbüste, K 6500; Nr. 367, Schreibtisch, Französisch, um 1720, K 37.000; Nr. 368, Garderobekasten, Österreichisch, um 1730, K 92.000; Nr. 369, Barockvitrine, Österreichisch, um 1760, K 22.000, und Nr. 370, Fächer, Franz. K 13.000.

### Eröffnungsauktion des Auktionshauses für Altkunst.

Das Auktionshaus für Altkunst, Wien, I., Herrngasse 21, welches vor kurzem eröffnet wurde, hält am 22. und 23. November seine Eröffnungsauktion ab.

Diese erste Auktion bringt eine Reihe von wertvollen Antiquitäten jeder Art zur Versteigerung und bietet den Sammlern und Liebhabern eine recht mannigfache Auswahl schöner, seltener und speziell auch internationaler Gegenstände.

Unter anderm gelangen zur Auktion:

Sehr schöne Möbel, darunter Prunkstücke des 16., 17. und 18. Jahrhunderts, kunstvolle Arbeiten aus Elfenbein

Silber, Bronze, Perlmutter usw., dann herrliche Porzellane, wie Alt-Wien, Meissen, Höchst, Ludwigsburg usw., unter welchen eine von Kaendler modellierte Terrinne, Hochgoldtassen (darunter eine von Schuhfried signiert), dann Krinolin- und andere Figuren besondere Beachtung verdienen.

Unter den zahlreichen Fayencen (Süddeutsch, Delft) ist besonders ein Hirschvogelkrug, ein Kabinettstück von außerordentlicher Seltenheit, hervorzuheben.

Die vorhandenen Vitrinenobjekte finden in einem reizenden Fächer aus der Epoche Louis XV. sowie in mehreren schönen kleinen Dosen ihre würdigen Vertreter.

Aus einer Serie zahlreicher, sehr schöner Textilien gelangt ein figuraler Wandgobelin, dann eine Anzahl sehr guter orientalischer Teppiche, wie Bocchara, Täbris, Afghanistan usw., zur Auktion.

Den Schluß der Versteigerung bilden wertvolle Gemälde, Aquarelle und Miniaturen von Lampi, Cagnacci, Van der Vinne, Gaueremann, Rudolf von Alt, Ludwig Fischer, Anreiter und so weiter.

Die erwähnten antiken Kunstgegenstände werden unmittelbar vor der Auktion im Saale der Fürst Trauttmansdorffschen Bildergalerie vom 17. bis 21. November täglich von 10 bis 6 Uhr zur öffentlichen Besichtigung ausgestellt.

### AUSSTELLUNGEN.

**Berlin.** Künstlerhaus, Deutsche Illustratoren.

**Dresden.** Brühlsche Terrasse, Kunstgenossenschaft.

**Frankfurt a. M.** Kunstverein. Die Frankfurter Kunst im 19. Jahrhundert.

**Hamburg.** Kunstverein. Meisterzeichnungen aus dem Besitz der Kunsthalle.

**Leipzig.** Herbstmesse 1920.

— Kunstverein. Klinger-Gedächtnisausstellung.

**München.** Hans Goltz. Das Werk Heinrich Ehmtens.

**Wien.** Salon Wolfrum. Gedächtnisausstellung Kolo Moser, vom 20. angefangen:

— Landhaus, Notgeldausstellung.

### AUKTIONEN.

16. bis 20. November. **Wien.** Dorotheum. Gemälde, Aquarelle, Miniaturen alter und moderner Meister, Graphika, und Antiquitäten.

18. bis 20. November. **Wien.** Gilhofer & Ranschburg. Farbige Kupferstiche aus Privatbesitz.

22. und 23. November. **Wien.** Auktionshaus für Alt-kunst. Antikes Mobiliar, Porzellan, Fayencen, Arbeiten in Silber, Bronze und Elfenbein, Textilien, Gemälde usw.

22. bis 27. November. **Leipzig.** C. G. Boerner. Kupferstichsammlung Paul Davidsohn (Berlin), II. Teil. (G—Qu).

23. und 24. November. **München.** Galerie Helbing. Antiquitäten, Möbel, Kunst- und Einrichtungsgegenstände, Gemälde aus dem Nachlaß Major Ernst Czermak (München).

25. November. **Wien.** S. Kende. Gemälde, Aquarelle, Miniaturen, Bronzen, Holzskulpturen, ein Wandgobelin aus dem 17. Jh. und Teppiche.

27. November. **Leipzig.** C. G. Boerner. Kupferstichsammlung alter Meister, dabei ein umfangreiches und ausgezeichnetes Dürer-Werk.

30. November. **Berlin.** Rudolph Lepke. Alte Gemälde.

1. bis 4. Dezember. **Wien.** Leo Schidlof. Nachlaß Fr. v. Amerling.

1. und 2. Dezember. **Berlin.** Hollstein & Puppel. Wertvolle Handzeichnungen und Kupferstiche alter Meister.

5. bis 7. Dezember. **Budapest.** Ernst-Museum. Gemälde, Antiquitäten usw.

7. bis 10. Dezember. **Wien.** Glückselig & Wärndorfer. Große Bildersammlung aus einem Nachlaß, Mobiliar, Holzskulpturen, Porzellan usw.

8. Dezember. **Berlin.** Rudolph Lepke. Moderne Gemälde.

9. bis 11. Dezember. **Köln.** Math. Lempertz (P. Hanstein & Söhne). Möbel, Antiquitäten und Gemälde aus rheinischem Privatbesitz.

10. und 11. Dezember. **Wien.** Gilhofer & Ranschburg. Luxusdrucke aus Wiener Privatbesitz.